

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

NATR SALICYLIC PHQ

Version 5.0 Druckdatum 13.05.2020

Überarbeitet am / gültig ab 28.08.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname : NATR SALICYLIC PHQ

Stoffname : Natriumsalicylat

CAS-Nr. : 54-21-7 EG-Nr. : 200-198-0

EU REACH-Reg. Nr. : 01-2119918289-28-xxxx

REACH Status : Der Lieferant bestätigt die Konformität der Substanz / der

Substanzen im Produkt gemäss REACH (Regulation (EC) No

1907/2006).

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des : Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine

Stoffs/des Gemisches Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei

Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Verwendungen, von : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von

denen abgeraten wird denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Brenntag Austria GmbH

Linke Wienzeile 152 AT 1060 Wien

: +43 (0) 59995 - 0 : +43 (0) 59995 - 1179

Email-Adresse : HSE@Brenntag.at Verantwortliche/ausstellen : Abteilung Produktsicherheit

de Person

Telefon

Telefax

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43 (0-24 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs



NATR SALICYLIC PHQ

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008			
Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Akute Toxizität (Oral)	Kategorie 4		H302
Augenreizung	Kategorie 2		H319
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2		H361

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Wichtige schädliche Wirkungen

Menschliche Gesundheit : Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und : Siehe Abschnitt 9/10 für physikalisch-chemische

chemische Gefahren Informationen.

Mögliche Wirkungen auf :

die Umwelt

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008





Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit

hoointrächtigen oder des Kind im Mutterle

beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib

schädigen.

Sicherheitshinweise

Prävention : P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen

einholen.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise

lesen und verstehen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/

Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion : P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen:

Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.



NATR SALICYLIC PHQ

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen

Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung : P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten

Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Natriumsalicylat

2.3. Sonstige Gefahren

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

		Einstu (VERORDNUNG (E	_
Gefährliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Natriumsalicylat			
CAS-Nr. : 54-21-7 EG-Nr. : 200-198-0 EU REACH- : 01-2119918289-28-xxxx Reg. Nr.	>= 90 - <= 100	Acute Tox.4 Eye Irrit.2 Repr.2	H302 H319 H361

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen. Bei Beschwerden einen Arzt

aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt : Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den

Augenlidern. Sofort einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende



NATR SALICYLIC PHQ

Person in die stabile Seitenlage bringen. Sofort Arzt

hinzuziehen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen 4.2.

: Für weitere Informationen über Symptome und Symptome

Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

Effekte : Für weitere Informationen über Symptome und

Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

: Symptomatische Behandlung. Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Wasservollstrahl Ungeeignete Löschmittel

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Unvollständige Verbrennung kann zur Bildung giftiger

Pyrolyseprodukte führen.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere

Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

Weitere Hinweise

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in

die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den

Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahme : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

R73785 / Version 5.0 4/15 DE



NATR SALICYLIC PHQ

Methoden und Material für :

Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter

geben.

Weitere Information : Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung

behandeln.

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.

Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren

Umgang

: Behälter dicht geschlossen halten. Staubbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Notfallaugenduschen sollten in

unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor

den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an

Lagerräume und Behälter

: Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Explosionsschutz

Hinweise zum Brand- und : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

: Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor Hitze

schützen.

eise

Zusammenlagerungshinw: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nicht zusammen mit den folgenden Materialien lagern: starke

Säuren Starke Basen Starke Oxidationsmittel

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte

Verwendung(en)

: Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

R73785 / Version 5.0 5/15 DE



NATR SALICYLIC PHQ

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

(Zusätzliche) : Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Informationen

Inhaltsstoff: Natriumsalicylat CAS-Nr. 54-21-7

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 1,32 mg/m3

Einatmung

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 0,373 mg/kg

Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen,

Einatmung

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 0,133 mg/kg

Hautkontakt

Körpergewicht/Tag

: 0,197 mg/m3

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen,

Verschlucken

: 0,133 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 0,0631 mg/l

Meerwasser : 0,00631 mg/l

Süßwassersediment : 0,364 mg/kg

Trockengewicht (TW)

Meeressediment : 0,0364 mg/kg

Trockengewicht (TW)

Boden : 0,0358 mg/kg

Trockengewicht (TW)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung



NATR SALICYLIC PHQ

Atemschutz

Hinweis : Staubschutzmaske

Partikelfilter:P2

Handschutz

Hinweis : Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen

das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung,

Kontaktdauer).

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen

ersetzt werden.

Die folgenden Materialien sind geeignet:

Material : Butylkautschuk

Material : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Augenschutz

Hinweis : Sicherheitsbrille

Haut- und Körperschutz

Hinweis : Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form : kristallin

Farbe : farblos bis

weiß

Geruch : geruchlos

Geruchsschwelle : nicht bestimmt

pH-Wert : Nicht anwendbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : > 300 °C

Siedepunkt : nicht bestimmt

R73785 / Version 5.0 7/15 DE



NATR SALICYLIC PHQ

Flammpunkt : Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Dieses Produkt ist nicht entzündlich.

Obere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar

Dampfdruck : Nicht anwendbar

Relative Dampfdichte : Nicht anwendbar

Dichte : > 1 g/cm 3 (20 °C)

Wasserlöslichkeit : 100 g/l (20 °C)

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur : nicht bestimmt

Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

Viskosität, dynamisch : Nicht anwendbar

Explosionsgefährlichkeit : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften : nicht brandfördernd

9.2. Sonstige Angaben

Schüttdichte : 560 kg/m3

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Hinweis : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Hinweis : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Reagiert mit den folgenden Stoffen: Starke Oxidationsmittel

Starke Säuren und starke Basen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen



NATR SALICYLIC PHQ

Zu vermeidende

: Lichtexposition. Vor Feuchtigkeit schützen.

Bedingungen

Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren und starke Basen,

Eisensalze, Bleiacetat

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche

: Kohlenstoffoxide

Zersetzungsprodukte

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Inhaltsstoff:	Natriumsalicylat	CAS-Nr. 54-21-7
	Akute Toxizität	
	Oral	
LD50	: 930 mg/kg (Ratte)	
	Einatmen	
II	Keine Daten verfügbar	
	Haut	
LD50	: > 2000 mg/kg (Ratte, männlich und weik 402)	olich) (OECD Prüfrichtlinie
	Reizung	
	Haut	
Ergebnis	: Keine Hautreizung (Kaninchen) (OECD	Prüfrichtlinie 404)
	Augen	
Ergebnis	: Verursacht schwere Augenreizung.	
	Sensibilisierung	
Ergebnis	: nicht sensibilisierend	
3785 / Version 5.0	9/15	



NATR SALICYLIC PHQ

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Inhaltsstoff:	Natriumsalicylat	CAS-Nr. 54-21-7	
	Akute Toxizität		
Fisch			
LC50	: > 100 mg/l (Danio rerio; 96 h) (statische 203)	r Test; OECD Prüfrichtlinie	
Toxizitä	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren		
EC10	: 304 mg/l (Daphnia magna (Großer Was Test; OECD- Prüfrichtlinie 202)	serfloh); 24 h) (statischer	
Algen			
EC50	: 48,29 mg/l (Chlorella vulgaris (Süßwass Test; OECD- Prüfrichtlinie 201)	eralge); 72 h) (statischer	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoff:	Natriumsalicylat	CAS-Nr. 54-21-7
Persistenz und Abbaubarkeit		
Persistenz		
Ergebnis	: Keine Daten verfügbar	
Biologische Abbaubarkeit		
Ergebnis	: 100 % (aerob; Expositionsdauer: 60 d)Le	icht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoff:	Natriumsalicylat	CAS-Nr. 54-21-7
	Bioakkumulation	

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

R73785 / Version 5.0	10/15	DE
----------------------	-------	----



NATR SALICYLIC PHQ

Inhaltsstoff: Natriumsalicylat CAS-Nr. 54-21-7

Mobilität

: Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten für das Produkt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Daten für das Produkt

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht

erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sich mit dem Entsorger in

Verbindung setzen.

Verunreinigte : Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie

können dann nach entsprechender Reinigung einer

Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige

Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Europäischer

Verpackungen

Abfallkatalogschlüssel

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der

Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem

regionalen Entsorger festzulegen.

Abfallschlüssel Österreich : 51540

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



NATR SALICYLIC PHQ

Kein Gefahrgut für ADR, RID und IMDG.

14.1. UN-Nummer

entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

entfällt

14.3. Transportgefahrenklassen

entfällt

14.4. Verpackungsgruppe

entfällt

14.5. Umweltgefahren

entfällt

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß **IBC-Code**

IMDG : entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Daten für das Produkt

EU. REACH Annex XIV, : ; Nicht eingetragen

Kandidaten Liste von

besonders

besorgniserregenden

Stoffen

EU. REACH Anhang

XIV, Zulassungspflichtige

Stoffe

: ; Nicht eingetragen;

Die Einstufung gemäß österreichischem Chemikaliengesetz Sonstige Vorschriften

BGBI.I 53/1997 ist ident mit der Einstufung gemäß EG-

Richtlinie.



NATR SALICYLIC PHQ

Die Bestimmungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes sind zu beachten.

Inhaltsstoff: Natriumsalicylat CAS-Nr. 54-21-7

EU. REACH,Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse ; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser Gesetzgebung.

EU. Verordnung Nr. 1451/2007 [Biozide], Anhang I, OJ (L 325) : EG Nummer: , 200-198-0; Eingetragen

Registrierstatus Natriumsalicylat:

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
Gesetzliche Liste	Anmeldung	Anmeldenummer
AICS	JA	
DSL	JA	
EINECS	JA	200-198-0
ENCS (JP)	JA	(9)-1094
ENCS (JP)	JA	(3)-1639
ISHL (JP)	JA	(9)-1094
ISHL (JP)	JA	(3)-1639
KECI (KR)	JA	KE-20384
NZIOC	JA	HSR003575
PHARM (JP)	JA	
PICCS (PH)	JA	
TSCA	JA	
IFCSC	.IA	

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im

Mutterleib schädigen.



NATR SALICYLIC PHQ

Abkürzungen und Akronyme

BCF Biokonzentrationsfaktor

BSB biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS Chemical Abstracts Service

CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

CMR krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend

CSB chemischer Sauerstoffbedarf

DNEL abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

EINECS Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen

chemischen Stoffe

ELINCS Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung

von Chemikalien

LC50 Median-Letalkonzentration

LOAEC niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

LOAEL niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

LOEL niedrigste Dosis mit beobachtbarer Wirkung

NLP Nicht-länger-Polymer

NOAEC Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOEC höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche

Wirkung

NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
PBT persistent, bioakkumulierbar und toxisch

REACH Zulass.-Nr. REACH Zulassungsnummer

REACH ZulassAntrK-Nr. REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages

PNEC abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

STOT Spezifische Zielorgan-Toxizität

SVHC besonders besorgniserregender Stoff

UVCB-Stoffe Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe

Reaktionsprodukte und biologische Materialien

vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Wichtige Literaturangaben und

Datenquellen

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen

Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.

Methoden verwendet zur :

Produkteinstufung

Die Einstufung für die Gesundheit, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer

Kombination von Rechenmethoden und falls verfügbar



NATR SALICYLIC PHQ

Testdaten.

Hinweise für Schulungen

Die Arbeitnehmer sind regelmäßig basierend auf den Angaben im Sicherheitsdatenblatt und den örtlichen Gegebenheiten des Arbeitsplatzes über die sichere Handhabung der Produkte zu schulen. Nationale Regelungen zur Schulung von

Arbeitnehmern im Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.

Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem

Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht

auf das neue Material übertragen werden.

|| Sektion wurde überarbeitet.